



Bild: baj

Leinen los und volle Fahrt voraus. Die Süsswasserpiraten schauen dem kommenden Wochenende zuversichtlich entgegen.

Der See verbindet

Die Süsswasserpiraten aus Steckborn organisieren Partys und Feste.

Die Piraten kennen sich seit der Schulzeit in Steckborn. Es ist an der Zeit, wenn es nach der Meinung der 25 Vereinsmitglieder geht, der Gemeinde am Untersee etwas zurückzugeben.

Der Verein Süsswasserpiraten besteht aus Freunden aus der Schulzeit und Brüdern. Sie sind «Seebuebä» welche die Leidenschaft vernarrt zum See teilen. Der Verein wurde vor etwa drei Jahren gegründet mit der Idee Partys in Steckborn zu organisieren. Man wollte unter anderem die bereits bestehenden freundschaftlichen Aktivitäten ausbauen. So aber auch die langjährige Kameradschaft untereinander pflegen. Der Name Süsswasserpirat nehmen sie aber eher locker, «er sei ironisch gemeint» wie uns Moritz Eggenberger, ein Vereinsmitglied sagt. «Ein Süsswasserpirat sei eben kein richtiger Pirat» wird von ihm schmunzelnd hinzugefügt. Der Verein ist offen für alle, die in und für Steckborn kulturell aktiv sein wollen.

Mehr Kulturelles

Bereits bei der Gründung war klar, dass sie als junger Verein, Steckborn kulturell unterstützen möchten. «Wir wollen die Attraktivität in Steckborn erhöhen und unsere Aktivitäten besser gliedern», erklärte uns der Präsident Jonas Fülleemann. Viele der Piraten arbeiten ausserhalb von Steckborn, aber die Freizeit möchte man trotzdem in der Heimatgemeinde am See verbringen.

Blick in die Zukunft

Zukünftig sind diverse Aktivitäten geplant, wie uns die Jungs der Süsswasserpiraten verrieten. Einige wären noch in Planung und andere hätten bereits Hände und Füsse. An der Steckborner-Fasnacht zum Beispiel werden sie wie alljährlich, mit einem ihrer bereits legendären Wagen mitfahren. Zudem wird es im engeren Kreis eine Silvesterparty geben. So auch bestünden bereits schon Grundideen für weitere Projekte. Zuerst schau man aber zuversichtlich der After Race Party vom kommenden Wo-

chenende entgegen. Der Verein an sich möchte mit diesem Anlass seine Présents markieren.

Eine Legende für jung und alt

Für das kommende Wochenende an der After Race Party konnte man eine Legende an Land ziehen. Polo Hofer gibt sein einziges Thurgauer Konzert seiner momentanen Tourne. «Man wollte ein schweizer Musiker verpflichten, der jung und alt zu begeistern weiss» sagte Jonas Fülleemann. Zudem hat man bewusst das Konzert am Freitag von der Party getrennt. Es sind zwei verschiedene Abende mit unterschiedlichem Programm. «Der Altrocker spielt am Freitagabend und ist ein Dankeschön an ihre Region», so die Süsswasserpiraten. Anschliessend legt an der Afterparty Radiomoderator und Star-Dj, Reto Scherrer auf. Der Samstagabend steht dann ganz im Zeichen des Partyvolkes. Die Walliser Coverband Powertones sowie DJ Locco werden für Stimmung im Partyzelt sorgen.

Jasmin Barbiero